



## Schadenmanagement für alle

Die [VAV](#) Versicherung bietet in einer neuen Kooperation mit MO' Drive, dem Wiesenthal-eigenen B2B-Service-provider rund um Kfz-Reparatur, die komplette Abwicklung von Unfallschäden für Kasko-Kunden an.

Text: Mag. Bernhard Katzinger, Fotos: Andreas Mayer, Fotolia

Selbst bei Vollkasko bedeutet ein Blechschaden in jedem Fall eine Menge Ärger. Den will die [VAV](#) Versicherung ihren Kasko-Kunden nun abnehmen: Dank einer Zusammenarbeit mit MO' Drive, dem Werkstatt-dienstleister der Wiesenthal-Gruppe, kommen [Versicherungsnehmer](#) nun in den Genuss eines umfassenden Schadenmanagements.

### Dienstleistungen für Mobilität

„Der Service wird ohne jegliche Zusatzkosten angeboten“, sagt Mag. Karin Strer, Leiterin des Bereichs Schadenmanagement Privatgeschäft bei [VAV](#). Das beschädigte Fahrzeug wird abgeholt sowie innen und außen gereinigt wieder zurückgebracht.

„Als Draufgabe gibt es noch ein kostenloses Leihauto für die Dauer der Reparatur und eine Reduktion des Selbstbehalts um 100 Euro, wenn die Reparaturkosten 600 Euro übersteigen.“

Ing. Wolfgang Weinberger, Geschäftsleiter MO' Drive: „Wir freuen uns, dass wir dank der Kooperation mit [VAV](#) künftig noch mehr VAV-Kunden mit unserem Hol- und Bringservice und erstklassigen Reparaturdienstleistungen zur Seite stehen dürfen. Und das österreichweit, unkompliziert und bei Bedarf rund um die Uhr.“

“Das Fahrzeug wird abgeholt und gereinigt wieder zurückgebracht. Als Draufgabe gibt es ein kostenloses Ersatzfahrzeug und eine Reduktion des Selbstbehalts, wenn die Schadensumme über 600 Euro liegt.“

MO' Drive ist nach Eigendefinition Kompetenzzentrum für Karosserie, Lack und Glas und verfügt derzeit über ein Netz von 33 Standorten in ganz Österreich. Zu den Dienstleistungen

von MO' Drive zählen umfassendes B2B-Fuhrparkservice, Lack- und Karosseriereparaturen, Autoglas- und Hagelschadenreparaturen sowie der Airport-Service. Dies hat mit der Idee Schlagzeilen gemacht, ein beschädigtes Auto – etwa während man selbst auf Dienstreise ist – am Flughafen in Wien-Schwechat abzustellen und nach der Landung repariert wieder übernehmen zu können.

Kleines „Zuckerl“ dabei: Der Kunde parkt bequem im Parkhaus 3 und zahlt nichts fürs Abstellen des Fahrzeugs. Nach der Reise übernimmt er dann sein eigenes Fahrzeug oder einen Ersatzwagen.

### Für Teil- und Vollkasko

Das MO' Drive-Schadenmanagement ist Bestandteil von Teilkasko- und Vollkaskoversicherungen, die bei der [VAV](#) abgeschlossen werden. Die [VAV](#) ist eine Tochtergesellschaft der deutschen VHV Versicherungsgesellschaft mit Sitz in Hannover und hat zuletzt in Österreich erstmals die Marke von 100 Millionen Euro Bestandsprämie erreicht. Wie gemeldet wird, liegt die Zahl der Kunden über 200.000, wobei das Kfz-Geschäft als Wachstumsbringer genannt wird. Die Bilanz der ersten acht Monate des Jahres 2019 „bestätigen unseren Weg“, so Rabe. •



Sven Rabe (Vorstandsvorsitzender VAV), Karin Strer, (Leitung Schadenmanagement Privatgeschäft VAV), Wolfgang Weinberger (Geschäftsleiter MO' Drive)